



Protokoll der Schulleternratssitzung vom 16.02.2016

TOP 1 – Regularien

Die Sitzung wird um 19.30 Uhr eröffnet, die Anzahl der anwesenden Elternvertreter beträgt zu diesem Zeitpunkt 29 (von 60, 7 entschuldigt), damit kann keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Die Sitzung wird daraufhin beendet und die zweite Sitzung um 19.35 Uhr eröffnet. (Ein 30. Mitglied kommt verspätet).

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungswünsche genehmigt. Der Vorsitzende des Vorstandes des Schulleternrates, Herr Jörg Heinemann, kündigt an, das Protokoll der letzten Sitzung des Schulleternrates nachträglich auf der Internetseite der Schule einzustellen.

Neben Herrn Held wird Florian Koopmann als Vertreter der SV begrüßt.

TOP 2 – Bericht der Schulleitung

Der Besuchstag durch die Eltern des SER am 22. Januar ist aus Sicht der Schulleitung positiv verlaufen. Herr Held möchte diese Veranstaltung wiederholen. Der Termin wird der Elternschaft beizeiten mitgeteilt.

Weiterhin informiert Herr Held darüber, dass Mitglieder des Schulleternrates an den mündlichen Abiturprüfungen als Gäste teilnehmen dürfen.

Die Schulleitung berichtet über die Ergebnisse der Halbjahreszeugnisse.

Zeugniskonferenzen

Bitte nehmen Sie als Detail folgende Ergebnisse zur Kenntnis:

	Versetzungsgefährdung	AG Teilnahme				Summe
		1 AG	2 AG	3 AG	4 AG	
Jg. 5	2	42	33	5	2	82
Jg. 6	7	42	12	2	1	57
Jg. 7	5	36	18	4	--	58
Jg. 8	11	18	4	--	--	22
Jg. 9	7	22	12	1	2	37
Jg. 10	8	nicht	erfasst			
Summe	40	160	79	12	5	256

Hd

In diesem Zusammenhang weist Herr Held darauf hin, dass im Jahrgang 9 eine Wiederholung des Schuljahres nicht möglich ist. Vielmehr erfolgt in diesem Jahrgang der Verweis auf die Gesamtschule oder die Oberschule. Auf diesen Schulformen besteht dann die Möglichkeit, den erweiterten Oberschulabschluss zu erlangen, der dann für die Q1 qualifiziert.

Die AGs werden von einer hohen Zahl an Schülern gewählt. Zum Teil besuchen die Schüler zwei und mehr Arbeitsgemeinschaften (s. obenstehende Tabelle).

Seit dem 1. Februar sind folgende neuen Lehrer an der Schule beschäftigt:

Herr Kreuzer	En/Pi
Frau Lüttke	Frz/De
Herr Prieb	PoWi/Sp

Frau Starke	Ma/Ph
Herr von Engelmann	Ma/Ph/Sp

Folgende Referendare arbeiten seit dem 1. Februar an der Schule:

Frau Borchers	Dt/Bio
Frau Mate-Escarda	Re/PW
Frau Sancken	De/Ge

Im zweiten Schulhalbjahr mussten insgesamt 120 Stunden neu verteilt werden. Dies führte in den Klassen zu Lehrerwechseln.

Herr Held informiert die Schulelternschaft, dass die Cäcilien- und Marienschule zum 1. März eine „Sprachlernklasse“ für Flüchtlingskinder im Alter von 10 bis 13 Jahren einführen wird. Er betont, dass diese Entscheidung freiwillig gefällt wurde. Da derzeit 120 Flüchtlingskinder in Oldenburg keine Sprachlernklasse besuchen, ist zu erwarten, dass Sprachlernklassen zukünftig zum Profil jeder Oldenburger Schule gehören werden. Hierfür wurden zwei neue Lehrerstellen bewilligt und auch bereits besetzt.

Die Schule wird 16 Flüchtlingskinder aufnehmen. Dabei wird die Koordinierungsstelle die Kinder in den Unterkünften kategorisieren und Herrn Held vorstellen, der dann wiederum die Auswahl treffen wird. Die Kinder sollten bereits vier Jahren beschult worden und im lateinischen Schrifttum alphabetisiert sein.

Die Schüler werden ein Jahr schwerpunktmäßig im Fach Deutsch unterrichtet. Nach dieser Zeit sollen sie den Kompetenzstand A2 erreicht haben. Am Ende des Jahres wird entschieden, auf welcher Schulform die weitere Beschulung stattfinden kann. Die Klassenleitung wird von Frau Preissler übernommen. Für die Sprachlernklasse hat die Schülerschaft die Schularbeitsräume zur Verfügung gestellt. Von der SV wurden weitere Hilfen, wie z.B. Patenschaften angeboten. Eine Realisierung wird nach den ersten Erfahrungen angedacht.

Für die weitere Unterbringung hat Herr Held einen Container beantragt, der derzeit aber nicht lieferbar ist. Sollten Container wieder zu beziehen sein, würde dieser im Bereich der Fahrradparkplätze des Jahrganges 5 aufgestellt.

Derzeit kann kein Oldenburger Gymnasium Kinder von im laufenden Schuljahr nach Oldenburg zugezogenen Familien aufnehmen. Daher soll jedes Gymnasium im Stadtgebiet Oldenburg einen Jahrgang 5-zügig führen. Welcher Jahrgang auf der Cäcilien- und Marienschule 5-zügig wird, ist zum Zeitpunkt der Schulelternratssitzung noch nicht entschieden. Im ausgewählten Jahrgang wird der Klassenverband aufgelöst und statt 3- dann 4-zügig geführt (die Musikklasse wird nicht aufgelöst). Dadurch wird es in diesem Jahrgang kleine Klassenstärken geben (ca. 22 Kinder).

Im Jahrgang 7 wurde das Fach „Werte und Normen“ eingeführt. Es wurden 30 Kinder in diesem Fach angemeldet. Auch in den Jahrgängen 5 und 6 wird das Fach „Werte und Normen“ angeboten werden.

Am 9. Februar wurde ein von Frau Meesmann-Brandes (Vorstand des Schulelternrates) organisierter Medienkompetenztag mit Erfolg durchgeführt.

Im April werden die Physikräume renoviert werden.

Im Mai 2017 feiert die Cäcilien- und Marienschule ihr 150jähriges Bestehen. Für die Feierlichkeiten wird eine Vorbereitungsgruppe initiiert, an der sich folgende Eltern beteiligen:

Frau Allgeier, Frau Assent, Frau Becker, Frau Koopmann (Förderverein), Frau Krautstein, Frau Lemke-Eidams, Frau Meesmann-Brandes, Herr Röwer.

TOP 3 – Nachwahlen zu den Fachkonferenzen

Kunst : Frau Krautstein
Religion, Werte und Normen: Frau Lemke Eidams, Frau Siekmann, Frau Becker

Nach einstimmigen Beschluss wird Frau Saadhoff als zusätzliche Vertreterin für das Fach Deutsch und als reguläre Vertreterin für das Fach Latein gewählt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen kann die Liste der Elternvertreter für die Fachkonferenzen nicht auf die Internetseite gestellt werden. Herr Heinemann wird aber allen Elternvertretern eine solche Liste zu stellen.

TOP 4 – Newslettersystem

Nahezu alle Elternvertreter haben sich im Newslettersystem angemeldet. Zusätzlich soll es allen Eltern der Schule ermöglicht werden, sich beim Newslettersystem für Informationen von allgemeinem Interesse in einer gesondert eingerichteten Gruppe anzumelden. Das Format der Nachrichten soll so geändert werden, dass der Link zu den angehängten Dokumenten nicht zuunterst, sondern direkt hinter dem einleitenden Text erscheint, um Fehlbedienungen durch die automatisch erscheinenden Verwaltungslinks zu vermeiden.

TOP 5 – Verschiedenes

Die Probleme der VWG nach der Umstellung des Busfahrplanes sind gelöst.

Auf der Homepage wurde ein Spendenaufruf für die Flüchtlingsunterkunft in der Gaußstraße eingestellt.

– Weitere Termine:

Nächste Termine Gesamtkonferenz	→ 3.3.2016, 26.05.2016 je 16:30 Uhr
Nächster Termin SER Versammlung	→ 10.05.2016, 19:30 Uhr, Raum 39

Das Protokoll findet sich nach Freischaltung auch auf der öffentlichen Homepage der Schule unter www.caeci.de → „Eltern“ → „Elternvertretung“ → „Protokolle der SER Sitzungen“

Die Sitzung endet um 21.30 Uhr

Oldenburg, den 25.02.2015

Jörg Heinemann
1. Vorsitzender

Stephan Koch
Protokollführer